

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 16.

Dresden, am 19. December

1893.

Sechzehnte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 15. December 1893, Vormittags 10 Uhr.

Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 131—150. — Entschuldigung.

— Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Finanzdeputation B über Titel 15 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Erweiterung der Station Radeberg betr. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des Centralwahlkomitee's der vereinigten Ordnungsparteien im 37. ländlichen Wahlkreise, durch Hermann Brückner in Bschöcken, die Festsetzung einer einheitlichen Zeit für Abgabe der Stimmzettel bei den Landtagswahlen betr. — Schlußberathung über den mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation über die Petition der ledigen Auguste Fichtner in Hof in Bayern um Gewährung einer Unterstützung. — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel, Dr. Schurig und von Metzsch sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Finanzräthe von Kirchbach und Dr. Ritterstädt.

Anwesend 78 Mitglieder.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet. Der Herr Sekretär wird den Vortrag aus der Registerrolle geben.

(Nr. 131.) Der Sächsische Landesverein des evangelischen Bundes übersendet 90 Druckexemplare seines Berichtes auf das Vereinsjahr 1892/93.

II. K. (1. Abonnement.)

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 132.) Schreiben des Landesmedizinalkollegiums bei Ueberreichung von je 10 Exemplaren seiner Jahresberichte über das Medizinalwesen im Königreiche Sachsen auf 1891 und 1892.

Präsident: Die Berichte liegen in der Kanzlei zur Einsichtnahme aus. Im Uebrigen ist der Dank zu Protokoll zu erklären.

(Nr. 133.) Druckexemplare einer Petition des Gemeindevorstandes König in Burkau und Genossen um Weiterführung der Kamenz-Elstraer Eisenbahn über Burkau nach Bischofswerda.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 134.) Antrag des Abg. Ahnert und Genossen, die Erbauung einer Staatseisenbahn a) von Trebsen über Brandis nach Beucha und b) von Dresden nach dem Hochplateau bei Schönfeld betr.

Präsident: Zur allgemeinen Vorberathung auf eine Tagesordnung.

(Nr. 135.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petitionen Hermann Julius Fehsel's in Pirna, unklaren Inhalts.

Präsident: An die Beschwerde- und Petitionsdeputation abzugeben.

(Nr. 136.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Dr. med. Engelmann in Dresden, Beseitigung der Prügel als Zuchtmittel in den Schulen betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 137.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über die Petition des Bahnhofsbuchhändlers Reinhardt in Dresden und Genossen, Sonntagsruhe betr.

Präsident: Desgleichen.

(Nr. 138.) Antrag zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation B über Titel 16, 21, 39 und 44 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für 1894/95, Um-